

INVITATION

Ökologische Gerechtigkeit nach Kopenhagen Eine Herausforderung nicht nur für Christen

Vortrag von Prof. Dr. Markus VOGT
mit anschließendem Rundtischgespräch

Moderation: Marc Schlammes, Redaktor LW

Donnerstag 22. April 2010 um 19h30
Cercle-Cité, 3 rue Genistre / Place d'Armes



Der Klimawandel ist nicht eine Frage des Schicksals, sondern eine ethische Herausforderung menschlichen Handelns im Sinne von Solidarität, Gerechtigkeit und Schöpfungsverantwortung. Er fordert in wesentlichen Bereichen eine Veränderung unserer Lebens- und Wirtschaftsweise.

In diesem Kontext behandelt Professor Vogt Klimaschutz als neue Dimension der Gerechtigkeit welche die Grundlagen unseres Wohlstandmodells betrifft. Welche Rahmenbedingungen sollten Synergien zwischen Wachstumsstrategie und Klimaschutz ermöglichen?

Anschließend werden Luxemburger Experten das Thema hinsichtlich einer nationalen Klimastrategie besprechen, darunter: Patrick Kränipf Godar der Fondation Bridderlech Deelen, Paul Polfer des Mouvement Ecologique, der grüne Europaabgeordnete Claude Turmes und ein Vertreter der Luxemburger Unternehmerplattform UEL.

Markus Vogt, Professor für Christliche Sozialethik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians Universität München, ist unter anderem Mitglied der ökologischen Arbeitsgruppe der Deutschen Bischofskonferenz und in verschiedenen Gremien der Politikberatung tätig.

Konferenz in deutscher Sprache, avec **traduction en langue française**

Eintritt frei

Am gleichen Tag findet nachmittags 15-17h ein Arbeitsseminar zum gleichen Thema statt. Bei Interesse, wenden Sie sich an Norry Schneider, Caritas Luxemburg, Tel : 402131 518, Email: norry.schneider@caritas.lu

Organisation: Caritas, Katholische Männeraktion KMA und der Umweltbeauftragte der Erzdiözese